



STADTRATSFRAKTION

Dr. Brigitte Kuchta
Fraktionsvorsitzende

An den
Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses
Herrn Martin Leupold
über
Herrn Bürgermeister
Bert Spilles
Rathaus

53340 Meckenheim

15.2.2011

Betrifft: Aufnahme eines Tagesordnungspunktes in die nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 1.3.2011

Sehr geehrter Herr Leupold,

die SPD-Fraktion bittet darum den folgenden Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Jugendhilfeausschusses zu setzen:

Spielplatzkonzept

Begründung:

Das durch den Sozialausschusses erarbeitete und durch den Rat beschlossene Spielplatzkonzept, ist bisher in Begleitung des zuständigen Jugendhilfeausschusses zum Teil umgesetzt worden.

Wir halten es für angebracht, dass der Ausschuss über den Sachstand der Umsetzung offenen unterrichtet wird.

Im Zusammenhang mit dem Spielplatzkonzept weist die SPD-Fraktion auf noch einige offenen Punkte hin:

1. Ersatzspielplatzes Nähe Wäldchen (SPD-Antrag vom 21.2.2010)
2. Beschilderung von Kinderspielplätzen (SPD-Antrag vom 30.6.2010)
3. Bolzplatzkonzept (SPD-Antrag vom 30.6.2010)

Seitdem der Waldspielplatz abgelehnt wurde, fehlt für Kinder im Steinbüchel ein attraktiver, Spielplatz im Wohngebiet. Hier muss dringend Ersatz geschaffen werden, denn Kinder gehören in Wohngebiete. Der Steinbüchel ist hier im Moment unterversorgt. Spielende Kinder verursachen keinen Lärm, daher kann für sie auch keine Mittagsruhe gelten. Diese kinderfreundliche Beschilderung an Spielplätzen muss schnell umgesetzt werden. Auch ältere

Kinder müssen in Bolzplätzen ihren Bewegungsdrang austoben können, daher ist ein Bolzplatzkonzept dringend erforderlich.

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag:

„Die Verwaltung wird beauftragt zügig einen Ersatzspielplatz für das Wäldchen auszuweisen und einzurichten,

die Beschilderung der Spielplätze kinderfreundlich durchzuführen,

ein Bolzplatzkonzept zu erarbeiten und vorzustellen

und für die Umsetzung des Spielplatzkonzeptes, eine Prioritätenliste, einen aktualisierter Übersichtsplan und einen Zeitplan zu erstellen.“

Freundliche Grüße



Dr. Brigitte Kuchta